

**Verordnung
der Sächsischen Staatsregierung
und des Sächsischen Staatsministeriums
für Umwelt und Landwirtschaft
zum Erlass und zur Änderung landwirtschaftsrechtlicher Verordnungen**

Vom 11. Juli 2009

Es wird verordnet

1. durch die Staatsregierung aufgrund von
 - a) § 7 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b, Abs. 5, § 10 Abs. 3 Satz 4, dieser auch in Verbindung mit § 22 Abs. 4 Satz 2 und § 40 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz – PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 971, 1527, 3512), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2008 (BGBl. I S. 284) geändert worden ist,
 - b) § 4 des Hopfengesetzes vom 21. Oktober 1996 (BGBl. I S. 1530), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. Juli 2008 (BGBl. I S. 1106) geändert worden ist,
2. durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft aufgrund von
 - a) § 9 Satz 2, § 10 Abs. 3 Satz 3, dieser auch in Verbindung mit § 22 Abs. 4 Satz 2, § 21a Abs. 1 Satz 2, § 30 Abs. 2 Satz 1 und 2 sowie § 40 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a PflSchG in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der **Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Übertragung von Verordnungsermächtigungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft** vom 21. März 2006 (SächsGVBl. S. 76), die durch Verordnung vom 11. Juni 2008 (SächsGVBl. S. 427) geändert worden ist,
 - b) § 27 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (**SächsVwKG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl. S. 698), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 5. Mai 2008 (SächsGVBl. S. 302, 303) geändert worden ist, im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen,
 - c) § 2 Abs. 1 § 1, 3, Abs. 2 und 3 des Hopfengesetzes in Verbindung mit § 1 der **Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Durchführung des Hopfengesetzes** vom 27. September 2001 (SächsGVBl. S. 663),
 - d) § 16 Abs. 1 Satz 2 § 1 des Gesetzes über die Verwaltungsorganisation des Freistaates Sachsen (**Sächsisches Verwaltungsorganisationsgesetz – SächsVwOrgG**) vom 25. November 2003 (SächsGVBl. S. 899), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 140) geändert worden ist:

Artikel 1

Änderung der Verordnung zur Übertragung von Verordnungsermächtigungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft

§ 1 der **Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Übertragung von Verordnungsermächtigungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft** vom 21. März 2006 (SächsGVBl. S. 76), die durch Verordnung vom 11. Juni 2008 (SächsGVBl. S. 427) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 wird nach der Angabe „§ 10 Abs. 3 Satz 3“ die Angabe „, dieser auch in Verbindung mit § 22 Abs. 4 Satz 2“ eingefügt.
2. In Nummer 9 wird das Wort „sowie“ durch ein Komma ersetzt.
3. In Nummer 10 wird das Komma durch das Wort „sowie“ ersetzt.
4. Nach Nummer 10 wird folgende Nummer 11 eingefügt:
„11. § 2 Abs. 1 § 1, 3, Abs. 2 und 3 des Hopfengesetzes,“.

Artikel 2

Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Durchführung des Pflanzenschutzgesetzes (Sächsische Pflanzenschutzgesetzdurchführungsverordnung – SächsPflSchGDVO)

Artikel 3

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Durchführung des Hopfengesetzes (HopfenDVO)

Artikel 4

Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig treten außer Kraft:

1. die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten über die Anzeige der Anwendung von Pflanzenschutzmittel vom 25. September 1995 (SächsGVBl. S. 345),
2. die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten zum Sachkundenachweis bei Anwendung und Abgabe von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutz-Sachkundenachweisverordnung – SächsPflSchSachKVO) vom 6. Oktober 1995 (SächsGVBl. S. 345),
3. die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten über Kontrollwerkstätten zur Prüfung von Pflanzenschutzgeräten für Flächenkulturen vom 13. Mai 1996 (SächsGVBl. S. 242),
4. die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Durchführung des Hopfengesetzes.

Dresden, den 11. Juli 2009

Der Ministerpräsident
Stanislaw Tillich

Der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft
Frank Kupfer